



Präsident Horst Junge (rechts) reimte das komplette Seedorfer Königshaus zusammen.

Fotos: rsk

# „Kuh und Schwein entkommen ...“

Präsident Horst Junge beruft Helmut Hauschild mit Reimen auf den Thron

Seedorf (rsk). Seedorfs Schützenpräsident Horst Junge reimt gut und gerne. Und während andere Schützenvereine oftmals Königsorgen haben, reimt Horst Junge im Laufe eines Schützenfest-Nachmittages ein komplettes Königshaus zusammen. Am Sonnabend hat er Helmut Hauschild auf den Königsthron gedichtet.

„Heinrich, oh Heinrich, du musst besser schießen, um ein Königsjahr zu genießen,“ sprach Horst Junge – und Heinrich verließ die Reihe der Aspiranten auf den Seedorfer Königsthron, die nach dem Entblättern der scheidenden Majestät Drewes Kriete vor dem Schützenvolk standen. Wie all die anderen auch, die im ersten Anlauf nach vorne gerufen wurden, um alsbald mit einem passenden netten Vers in die Reihen des gemeinen Schützenvolkes entlassen zu werden.

Erst dann wurde es richtig ernst und es knisterte vor Spannung. „Den Kühen und Schweinen entkommen, hat er sich jetzt Zeit fürs Schießen genommen. Und er sagt zu Margrit, seiner Frau: ‚In Seedorf lassen wir raus die Sau.‘“ Kurzes Nachdenken unter den



König Helmut und Frau Margrit beim Ehrentanz.

Schützenbrüdern, dann war es klar, wer gemeint war und Helmut Hauschild wurde von den neben ihm stehenden Kameraden umarmt. Und erhielt nun die Insignien der Macht des Seedorfer Schützenvolkes. Neben seiner Frau Margrit stehen ihm die Begleiter Thomas Mager und Björn Schiefke zur Seite.

Komplett überrascht über die Verse des Präsidenten Horst Junge

war die Damenbeste Karin Zimmermann – und da ließ sich eine kleine Freudenträne einfach nicht aufhalten. Jessica Junge und Thekla Kriete stehen ihr zur Seite im kommenden Schützenjahr.

Jugendköningin wurde die gerade erst frisch entblätterte Simone Borchers, die sich auf charmante männliche Begleitung im kommenden Schützenjahr freuen darf: Niklas Witthohn und Nico Jaschinski stehen ihr zur Seite.

Das frisch gereimte – pardon: proklamierte – Königshaus stellte sich anschließend zum ZZ-Foto. Mit einem Ehrentanz eröffneten die frisch gekürten Majestäten sodann den Königsball, zu dem die in der Region bereits bewährte „K&K-Band“ aufspielte.